Der Bürgermeister

Hilden, den 17.11.2010
AZ.: IV/66.3-Hen

WP 09-14 SV 66/058

Beschlussvorlage

öffentlich

Unebenheiten auf dem Bolzplatz Kalstert
hier: Antrag der FDP - Fraktion im Ausschuss für Schule und Sport am 24.06.10

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Ausschuss für Schule und Sport	24.02.2011			

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung wird anheim gestellt.

Erläuterungen und Begründungen:

Der Bolzplatz Kalstert ist wie alle städtischen Bolzplätze als Rasenplatz ausgebaut, stellt sich jedoch in der Örtlichkeit aufgrund der hohen Spielintensität eher als Sandplatz dar. Auch auf den anderen intensiv bespielten Bolzplätzen ist eine geschlossene Rasendecke –trotz Nachsaat- nicht erreichbar. Ebenso ist die Ebenmäßigkeit eines solchen Bolzplatzes mit einem Sportrasen in keiner Weise vergleichbar, da hier weder ein entsprechender Schichtenaufbau mit abgestuften Korngrößen vorliegt noch eine Drainage vorhanden ist.
Pflegearbeiten beschränken sich somit auf den Rasenschnitt (in den Platzteilen, in den aufgrund des weniger intensiven Ballspiels sich Rasen dauerhaft etabliert hat) sowie das Auffüllen von Boden bei größeren Unebenheiten, insbesondere im Bereich der Torräume.

Auf dem Bolzplatz Kalstert ist zusätzlich anzumerken, das der Boden durch den dort im Sommer stationierten Zirkus und auch die Bauarbeiten (Spurrillen durch Bagger etc.), welche an der Schule durchgeführt werden arg in Mitleidenschaft gezogen worden ist. Zudem ist durch den Spielbetrieb Bodenmaterial aus der Platzmitte in die Seitenbereiche verlagert worden.

Im Rahmen der Unterhaltungsarbeiten sollen bis zum Frühjahr (bei geeigneter Witterung) fehlendes Bodenmaterial auf dem Spielfeld eingebaut und mit einer neuen Profilierung auch die Unebenheiten beseitigt werden.

gez. Horst Thiele
Bürgermeister